

Rede zum Antrag "Benennung einer Straße nach Annemarie Renger"

Redner: Claus Müller, Stadtrat der SPD-Fraktion

Es gilt das gesprochene Wort!

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,
werte Gäste!

Annemarie Renger wurde am 07.10.1919 in Leipzig geboren. Nach 1945 war sie beim Wiederaufbau der Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland eine Frau der ersten Stunde. Von 1953 bis 1990 war sie Mitglied des Bundestages. 1972 wurde sie als erste Frau in das Amt der Bundestagspräsidentin gewählt und übte dieses Amt bis 1976 aus.

Ab 1989, nach der friedlichen Revolution, war sie oft Gast in unserer Stadt und engagierte sich für verschiedene Projekte (z.B. Rückübertragung der Bundesschule des Arbeiter-Turn- und Sportbundes in der Leipziger Fichtestraße).

Annemarie Renger verstarb am 03.03.2008.

Deshalb möchten wir, dass in Leipzig eine Straße nach Annemarie Renger benannt wird. Wir bitten Sie im Sinne des Verwaltungsstandpunktes abzustimmen. Das bedeutet, die Verwaltung prüft die Möglichkeit der Benennung. Sollte aber bis zum 31.12.2008 kein Vorschlag unterbreitet werden können, wird der Name in den Namensvorrat aufgenommen.